

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Gemeindentwicklung
am Donnerstag, dem 04.05.2023

Sitzungsort: Ernst-Rodiek-Halle

Beginn: 20:40 Uhr

- öffentlich -

Ende: 22:08 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ratsherr Miles Eckert

Mitglieder

Ratsherr Werner Ammermann
Ratsherr Jörg Bade
Ratsfrau Viktoria Heller
Ratsherr Harald Helling
Ratsherr Meinrad-Maria Rohde
Ratsherr Wolf Rosenhagen
Ratsfrau Brigitta Rosenow
Ratsherr Michael Ruminski
Ratsherr Harald Schöne
Ratsherr Sven Schröder
Ratsherr Frank Schwarz
Ratsfrau Tanja Sudbrink
Ratsherr Jan Olof von Lübken
Ratsherrn Denis Walecki
Ratsfrau Antje Warnken
Ratsherr Rainer Wohlers

Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Christina Winkelmann

von der Verwaltung

Fachbereichsleiterin 1 Jutta Zander
Fachbereichsleiter 2 Matthias Kwiske

Protokollführer

Lina Köhler

Abwesend:

Mitglieder

Ratsfrau Monika Drees
Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann
Ratsfrau Bianka Ludwig

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
 - 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
 - 1.2 der Beschlussfähigkeit
 - 1.3 der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschriften vom 16.02. und 23.03.2023
- 3 Antrag der Fraktionen SPD, FDP, UWL und Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2023 auf Einberufung einer Sondersitzung des Gemeinderates am 11.05.2023
- 4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 5 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
 - 1.1 **der ordnungsgemäßen Einladung**
 - 1.2 **der Beschlussfähigkeit**
 - 1.3 **der Tagesordnung**

Der Vorsitzende Ratsherr Eckert eröffnet die Sitzung. Stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Ratsherr Schöne machte die Anmerkung zur Tagesordnung, dass der Tagesordnungspunkt 3 wie folgt lauten soll „Beratung und Beschlussfassung zum Komplex Eschhofschule mit dem Landkreis Wesermarsch“. Weitere Einwände gibt es keine.

2 Genehmigung der Niederschriften vom 16.02. und 23.03.2023

Die Niederschriften vom 16.02.2023 und 23.03.2023 werden einstimmig genehmigt.

3 Antrag der Fraktionen SPD, FDP, UWL und Bündnis 90/Die Grünen vom 20.04.2023 auf Einberufung einer Sondersitzung des Gemeinderates am 11.05.2023

Ratsfrau Heller stellt den Antrag vor. Demnach soll vom Landkreis Wesermarsch geprüft werden in wie weit freie Fläche bei der Eschhofschule vorhanden ist und dieses in die Planung für die neue Grundschule einfließen kann.

Ratsfrau Warrnken fügt hinzu, dass nicht alle Bildungsmöglichkeiten in der Gemeinde abgedeckt werden können. Außerdem wird aufgrund der Zusammenlegung der Oberschulen Lemwerder und Berne der Platz in der Eschhofschule nicht mehr benötigt.

Ratsherr Schöne erklärt, dass an die Zukunft gedacht werden muss und der Landkreis ein Signal der Gemeinde benötigt, um weitere Maßnahmen zu treffen.

Ratsherr Schröder erklärt, dass aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen sich die Oberschule in Lemwerder nicht halten kann. Dieser freie Platz könne dann für die neue Grundschule genutzt werden.

Ratsherr Rohde erklärt, dass die Oberschule einer Dreizügigkeit bedarf, es in Lemwerder jedoch nur eine Zweizügigkeit gibt. Außerdem ist der Standortwechsel nach der sechsten Klasse für die Schüler ein Neustart, der mit Wissensunterschiede einhergeht.

Die Bürgermeisterin Winkelmann teilt mit, dass für das Schuljahr 23/24 drei Räume und für das Schuljahr 24/25 noch weitere Räume in der Eschhofschule zur Verfügung gestellt werden könnten. Sie weist darauf hin, dass vor einem Umzug alle Schülerinnen und Schüler von Lemwerder nach Berne in Berne angebaut werden muss.

Ratsherr Rosenhagen schlägt vor, dass in die nächste Sitzung ein Vertreter des Landkreises eingeladen werden kann.

Der Vorsitzende Eckert unterbrach die Sitzung für die Anhörung der Einwohner.

Nach einigen Wortbeiträgen zeigen sich die Ansichten der Einwohner, dass das Thema Neubau der Grundschule mit Nachdruck und nachhaltig betrachtet werden muss, da der Zustand des Schülermangels in der Zukunft kein Thema mehr sein wird. Außerdem würde das Gymnasium aufgrund des Fahrtweges bevorzugt oder sich direkt nach andren Schulen umgeschaut werden, wenn es keine Oberschule in Lemwerder gibt.

Des Weiteren wurde eine Fristsetzung bezüglich einer Antwort mit dem Landkreis Wesermarsch gefordert.

Dies kann jedoch aufgrund des nicht planbaren Prüfverfahrens nicht umgesetzt werden, laut der Bürgermeisterin Winkelmann.

Die Sitzung wird fortgesetzt.

Auf die Frage von Ratsfrau Heller, dass die Zahlen und Vorträge erneut veröffentlicht werden sollen, konnte die Bürgermeisterin Winkelmann erklären, dass die gesamten Unterlagen bei Session Net des Landkreises in der Sitzung vom 28.03.2023 zu finden sind.

Der Antrag der „Bunten Gruppe“, dass

1. Der Ausschuss für Finanzen und Gemeindeentwicklung und der Rat der Gemeinde eine Zusammenlegung aller 5. und 6. Klassen der OBS Berne –Lemwerder in Berne fordert;
2. Der beigefügte Brief an den Landrat des Landkreises Wesermarsch unverzüglich weitergeleitet wird;
3. Seitens der Verwaltung der Gemeinde Lemwerder ohne Zeitverzögerung mit dem Landkreis über das gesamte Eschhofgelände gesprochen wird;
4. Ab sofort in jeder Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Gemeindeentwicklung über den aktuellen Sachstand „Eschhofgelände“ berichtet wird;

wird mehrheitlich angenommen.

Außerdem wurde einer Ratssitzung am 11.05.2023 mit verkürzter Ladungsfrist mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	4
Enthaltung:	0

4 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Ratsherr Bade erkundigte sich nach dem Sachstand der neuen Mikrofonanlage und das Notstromaggregat bezüglich der Sitzung vom 16.02.2023.
Der Sachstand wird im Nachgang durch die Bürgermeisterin Winkelmann schriftlich beantwortet.

5 Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner wurde erneut die Frage nach einer Fristsetzung für die Antwort des Landkreises gestellt. Ratsherr Wohlers erklärte, dass aufgrund des Prüfverfahrens keine Frist gesetzt werden kann. Ratsfrau Heller fügte diesem hinzu, dass auf eine Antwort „nicht ewig“ gewartet werden kann, da schnell eine Antwort erwartet wird.
Des Weiteren wird seitens der Einwohner die Bitte gestellt, dass die schwierige Bussituation für die Oberschüler in Berne mit in die Gespräche einfließen soll.

Ratsherr Miles Eckert
Vorsitzende/r

Bürgermeisterin

Lina Köhler
Protokollführer/in